

**Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom _____, mit der die
Steiermärkische Öffnungszeitenverordnung 2008 geändert wird**

Auf Grund der §§ 4, 4a und 5 Öffnungszeitengesetz 2003, BGBl. Nr. I Nr. 48/2003, zuletzt in der Fassung BGBl. Nr. I Nr. 62/2007, wird verordnet:

Die Steiermärkische Öffnungszeitenverordnung 2008, LGBL. Nr. 101/2007, zuletzt in der Fassung LGBL. Nr. 98/2012 wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Z. 3 wird nach der Ortsbezeichnung „in Piber am Gelände des Bundesgestütes“ die Ortsbezeichnung „und innerhalb des Gebietes der Gemeinde Bad Gleichenberg“ eingefügt.

2. Dem § 11a wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) Die Änderung des § 4 Z. 3 durch die Novelle LGBL. Nr. _____ tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag, das ist der _____, in Kraft.“

Für den Landeshauptmann:

Landesrätin Eibinger-Miedl